

Zur **Vernissage** am
Sonntag, den 11. Oktober 2020 um 15 Uhr
laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.
(Anmeldung erbeten: vorstand@akademie-stockum.de)

Begrüßung: Elisabeth Mette,
Förderverein der Akademie
für Kunst und Kultur

Finissage
Sonntag, 15. November 2020 um 15 Uhr.

Der Künstler ist am
11.10. (Vernissage), 24.10., 31.10. und
am 15.11. (Finissage) anwesend.

Öffnungszeiten:
Sa + So 15-18 Uhr und nach Vereinbarung:
Tel.: 01 51 - 56 35 00 63

Am 1. November 2020
bleibt die Ausstellung geschlossen.

Parkmöglichkeit:
Netto-Markt, Esperantostraße

Veranstalter:
Verein der Freunde und Förderer der
Akademie für Kunst und Kultur in Stockum
Stockumer Straße 7, 59846 Sundern

Das Berghaus in Stockum

Vom Sommer 2016 bis Herbst 2017 wurde der ehemalige Gasthof „Altes Berghaus“ zur Akademie für Kunst und Kultur umgebaut. In dem von Ferdi Tillmann erworbenen Gebäude, das heute im Besitz der Anna und Ferdinand Tillmann-Stiftung ist, wurde zunächst der Wunsch verwirklicht, einen festen Platz für das Lebenswerk von Johannes Dröge zu schaffen, dessen Skulpturen auf dem großen umgebauten Dachboden zu sehen sind.

In der ersten Etage befinden sich die Ateliers der Malerinnen Elke Frommhold und Cecilia Masermann, und weiterhin sind dort die Keramikerin Anja Honert und die Autorin Beatrix Schulte vertreten. Neu hinzugekommen sind in jüngster Zeit Belinda Papenkort, deren künstlerischer Schwerpunkt in der Gestaltung von Naturmaterialien liegt, Karl-Joachim Schulte, der sich seit Jahrzehnten mit analoger Schwarz-Weiß-Fotografie beschäftigt sowie der Fotograf und Grafiker Hayan Hamshou.

Aus einer in die Jahre gekommenen Kegelbahn entstand im Erdgeschoss eine mit Licht durchflutete Galerie. Hier finden nun regelmäßig Ausstellungen statt, zu denen Künstler/innen aus der näheren und fernen Umgebung eingeladen werden. Es gründete sich ein Verein zur Förderung von Kunst und Kultur, der sich für die Entwicklung des Berghauses und dessen Aktivitäten stark macht. Der Verein wird z.Zt. kommissarisch von Elisabeth Mette und Maria Tillmann geleitet.

Berghaus Stockum · Stockumer Str. 7 · 59846 Sundern
Tel.: 01 51 - 56 35 00 63 · vorstand@akademie-stockum.de



BERGHAUS

Akademie
für Kunst und Kultur
in Stockum



ABSTRAKTE TIERFIGUREN



BERND BERGKEMPER

Ausstellung
11.10.2020 - 15.11.2020

BERND BERGKEMPER . . .

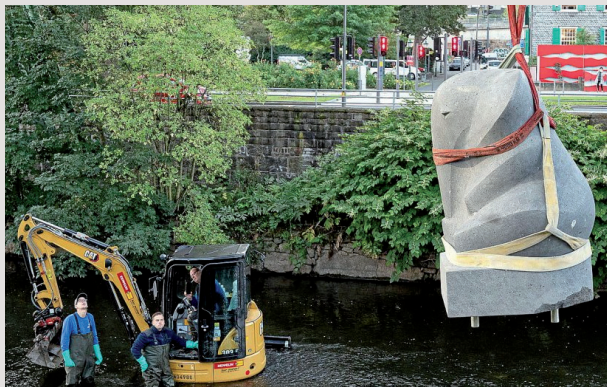
. . . wurde 1957 in Langenberg geboren. Nach einer Lehre zum Holzmechaniker besuchte er die Fachoberschule für Gestaltung in Münster und studierte im Anschluss an der Freien Kunststudienstätte Ottersburg.



Seit 1989 ist Bernd Bergkemper als Bildhauer freischaffend tätig. Neben vielen Einzelausstellungen beteiligte er sich an zahlreichen Gemeinschaftsausstellungen im In- und Ausland und nimmt

regelmäßig an Kunstmesen in München, Düsseldorf, Hannover und Hamburg teil.

Seine Werke befinden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen. Zuletzt schuf er einen sitzenden Elefanten für die Stadt Wuppertal, der an den Sturz des Elefanten Tuffi aus der Schwebebahn vor 50 Jahren erinnern soll.



Tuffi ist in der Wupper gelandet (Foto: Stefan Fries)



Als Material bevorzugt Bernd Bergkemper neben Bronze den schwarzen Diabas, ein hartes sub-vulkanisches Gestein.

Seine Formengestaltung ist bewusst asketisch und auf das Wesentliche beschränkt.

Die Inspirationsquelle seines künstlerischen Schaffens sind immer wieder Tiere. Nach eingehenden Studien ihrer Eigenarten entstehen Raubkatzen, Bären, Eulen, Stiere, Gorillas.



In einem virtuos herausgearbeiteten Zusammenspiel von glatt polierten und matten Oberflächen, akzentuiert durch eine ausdrucksstarke Linienführung, wird das Charakteristische jeder Kreatur



sichtbar. Es entstehen Momentaufnahmen von geschmeidigen und kraftvollen Bewegungen, die den Betrachter zum tastenden Begreifen einladen.

Selbstbewusst bleibt Bernd Bergkemper seinem Prinzip treu, die Authentizität des Materials und die spezifischen Qualitäten des Steins, der Bronze bei der Bearbeitung deutlich lesbar zu erhalten.



Bernd Bergkemper

Bildhauer

Eichenstraße 28, 33449 Langenberg

Fon: +49 (0) 52 48 - 433

Mail: info@abstrakte-tierskulpturen.de